

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ



Mi 20.05.2026
15.30 – 19.30 Uhr

Langenhagen 30855 -
Kaltenweide
Zelleriehaus
Zellerie 6



Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



TERMIN
IM UMKREIS

„Ich bin fasziniert vom Kommen, Gehen und Bleiben“

Kristin Winkelmann ist neu in der evangelischen Flughafenseelsorge

LANGENHAGEN. „Im Moment bin ich nur auf der Landseite des Flughafens anzutreffen, also vor der Sicherheitskontrolle“, erzählt Kristin Winkelmann. Die im Emsland geborene Pastorin ist seit März dieses Jahres evangelische Flughafenseelsorgerin am Hannover Airport und hier mit Reisenden ebenso wie mit Mitarbeitenden in Kontakt.

Mit einem Stellenanteil von 25 Prozent in der Flughafenseelsorge hat Winkelmann die Nachfolge von Pastor Karl-Martin Harms angetreten, der ins Gemeindepfarramt in Kirchhorst wechselte. „Ich bin hier überall willkommen und werde herzlich begrüßt“, freut sich Winkelmann. „Dank Karl-Martin kann ich auf einer wunderbaren Basis aufbauen.“ Zunächst noch besteht ihre Tätigkeit aus Lernen: „Ganz langsam lerne ich das System Flughafen kennen – die unterschiedlichen Bereiche, die Abläufe, die Menschen“, sagt die Pastorin.

Erkennbar durch die Weste der Flughafenseelsorge und mit den bekannten Brausebrocken als kleines Geschenk, geht sie aktiv auf die Menschen vor und hinter den Abfertigungsschaltern zu und stellt sich vor: „Guten Tag, ich bin die Neue.“



Pastorin Kristin Winkelmann ist als Flughafenseelsorgerin für Reisende und für Mitarbeitende da.

Andrea Hesse

Wie schon ihre Vorgänger arbeitet Kristin Winkelmann mit einem Team von ehrenamtlich Engagierten, die von ihr und ihrer katholischen Kollegin, Pastoralreferentin Annette Burchardt, begleitet werden. „Das Team ist sehr engagiert und arbeitet ganz selbstständig; das unterstütze ich sehr gerne“, sagt Winkelmann. Aus ihrer bisherigen Tätigkeit in der hannoverschen Kirchengemeinde Misburg hat sie zwei ehrenamtlich Mitarbeitende mit zur Flughafenseelsorge gebracht und freut sich auch über weitere Interessierte, die das Team unterstützen möchten. Und auch Karl-Martin Harms steht ihr noch beratend zur Seite, wann immer die „Neue“ sich das wünscht.

Aktuell läuft die Sicherheitsüberprüfung der Seelsorgerin, die notwendig ist, um auch hinter den Sicherheitskontrollen tätig werden zu dürfen. „Dort im Wartebereich haben die Menschen oft mehr Zeit“, sagt Winkelmann und freut sich darauf, auch diesen Bereich näher kennenzulernen. Überhaupt scheint der Arbeitsplatz Flughafen wie gemacht für sie: „Ich bin eine reiselustige Person und die Faszination fürs Fliegen ist bei mir angelegt“, erzählt Winkelmann. Sie habe zwar immer wieder eine leichte Flugangst, die sie aber regelmäßig in den Griff bekomme.

Mit ihrem zweiten, größeren Stellenanteil ist Kristin Winkelmann als Springerin im Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen tätig. Sie hilft dort aus, wo Vakanzen im Pfarramt bestehen; aktuell ist sie aufgrund der Elternzeit von Pastorin Annabell Demera unterstützend in der Wedemark tätig.

„Ich mache sehr gerne Gemeindearbeit und freue mich, dass nun die Flughafenseelsorge als neuer Impuls hinzugekommen ist“, sagt Kristin Winkelmann. Immer schon sei sie fasziniert gewesen vom Kommen und Gehen und Bleiben – in ihrer Seelsorgetätigkeit am Airport Hannover-Langenhagen kann sie dieser Faszination nun weiter nachspüren.



Alle zwei Wochen unterstützen ehrenamtliche Helferinnen Menschen dabei, Formulare auszufüllen, Briefe zu verstehen und Anträge auf den Weg zu bringen.

Foto: privat

Neustart für „Papierkram“

LANGENHAGEN. Ob Anträge für Wohngeld, Schreiben von Behörden oder Formulare der Krankenkasse, viele Menschen fühlen sich von „Behördendeutsch“ überfordert. Hier setzt das Angebot „Papierkram“ des Diakonieverbandes Hannover-Land an: Alle zwei Wochen unterstützen ehrenamtliche Helferinnen Menschen dabei, Formulare auszufüllen, Briefe zu verstehen und Anträge auf den Weg zu bringen.

Das Angebot besteht bereits seit mehreren Jahren und wird von engagierten Ehrenamtlichen getragen. Nun startet das Projekt nach einer Pause wieder: Ein neues Team unterstützt künftig „Papierkram“. Besonders erfreulich sei dabei auch die Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur Langenhagen, über die eine der neuen Ehrenamtlichen zum Projekt gefunden hat.

Wie hilfreich das Angebot sein kann, zeigt sich immer wieder im Alltag: So suchte eine Familie Unterstützung, die zwar bereits gut Deutsch spricht, aber Schwierigkeiten hatte, die Post der Behörden zu verstehen. In einem anderen Fall kam eine ältere Frau vorbei, die nach dem Verlust ihres Partners erstmals selbst Formulare und Anträge bearbeiten musste. „Papierkram“ findet jeden zweiten Dienstag um 15 Uhr für jeweils eine Stunde statt. Interessierte können ohne Anmeldung in der Walsroder Straße 141 vorbeikommen und kostenlos Unterstützung erhalten. Das Team hofft, dass auch künftig viele Menschen den Weg zum „Papierkram“ finden und so Unterstützung im Alltag erhalten. Der nächste Termin findet am Dienstag, 19. Mai, um 15 Uhr statt.

Ran an den Grill!

Neue Treueaktion startet bei familia und Markant

Grillen vereint Genuss und Geselligkeit. Bei familia und Markant gibt es alles für den Grillrost – sowie hochwertiges Grillzubehör zum Vorteilspreis. Die neue Treueaktion mit der Marke Chef Cuisine startet am 4. Mai.

Steakmesser, Grillbesteck, Handschuhe, Motordrehspieß – diese und weitere Prämien stehen in der neuen Treueaktion zur Wahl. Das Zubehör eignet sich für Hobbygriller mit Anspruch und ermöglicht völlig neue Zubereitungsmöglichkeiten. Als Highlight der Aktion gibt es den Edelstahl-Gas-Grill von Chef Cuisine mit vier Hauptbrennern und einem Zusatzbrenner. Um sommerliche Grillabende abzurunden, eignen sich die Heißluftfritteuse und die Slush-Eismaschine. Mit Treuepunkten gibt es auf die ausgewählten Artikel bis zu 72 % Rabatt.

5 Euro = 1 Treuepunkt

Kundinnen und Kunden von familia und Markant punkten bei jedem Einkauf. Nach dem bewährten Prinzip erhalten sie an der Kasse für je 5 Euro Einkaufswert einen Treuepunkt zum Einkleben in das Sammelheft. Noch einfacher ist das Sammeln in der App: Einfach die familia- bzw. Markant-App kostenlos herunterladen, sich anmelden und beim Einkaufen den

Kassen-Code scannen lassen. So werden automatisch Treuepunkte gesammelt und App-Angebote eingelöst. Die familia- und Markant-Treueaktion läuft bis zum 11. Juli 2026. Volle Treuehefte können bis zum 18. Juli 2026 eingelöst werden. Weitere Informationen gibt es in den familia-Warenhäusern und Markant-Märkten.



Über Chef Cuisine

Chef Cuisine International steht mit seinem Sortiment für ausgesuchtes Premium-Grillzubehör und leistungsstarke Elektrogeräte. Die Produkte verbinden Qualität, Langlebigkeit und Design für großes Grillvergnügen und beste Geschmackserlebnisse.

Vom Wunsch zur Wirklichkeit

Erste Sandspielzeugkiste in Langenhagen eröffnet

LANGENHAGEN. Mehr spontaner Spielspaß, weniger Gepäck und ein neues gemeinschaftliches Angebot für Familien: Die Stadtverwaltung Langenhagen hat auf dem Spielplatz Lohausener Straße/Tegeler Straße die erste öffentliche Sandspielzeugkiste im Stadtgebiet aufgestellt. Kinder und Familien können dort künftig Sandspielzeug ausleihen, nutzen und wieder zurücklegen.

Die Idee für die Sandspielzeugkiste entstand aus einem Bürgerwunsch, der im Rahmen einer Mitmachaktion auf dem Seefest am Silbersee gesammelt wurde. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wurde daraus nun ein konkretes Projekt für Langenhagen entwickelt. Das Prinzip ist einfach: Kinder und Familien können sich Sandspielzeug aus der Kiste ausleihen, vor Ort nutzen und anschließend wieder zurücklegen. Wer gut erhaltenes Spielzeug übrig hat, darf die Kiste gern ergänzen und so dazu beitragen, dass das Angebot lebendig bleibt. Defekte Gegenstände sollten eigenständig entsorgt werden.

Bürgermeister Mirko Heuer begrüßt die Umsetzung: „Die Sandspielzeugkiste ist ein schönes Beispiel dafür, wie aus Ideen und Anregungen aus der Bürgerschaft konkrete Verbesserungen für den Alltag entstehen können. Familienfreundlichkeit lebt von solchen praktischen Angeboten, die Begegnung ermöglichen und den Aufenthalt auf unseren



Hinter der Kiste: Mirko Heuer (von links), Annelie Dobewall mit Kindern.

Foto: Stadt Langenhagen

Spielplätzen noch attraktiver machen.“ Die Ideengeberin Annelie Dobewall freut sich, dass der ursprüngliche Wunsch nun Realität geworden ist: „Für mich ist es eine besonders schöne Geschichte, dass aus einem Bürgerwunsch nun ein konkretes Projekt für Langenhagen entsteht. Als Mutter weiß ich, wie hilfreich eine solche Spielzeugkiste im Alltag sein kann – sie ermöglicht spontane Spielplatzbesuche und stärkt zugleich das gemeinschaftliche Miteinander.“

Die Sandspielzeugkiste wurde am 7. Mai offiziell eröffnet und mit einer ersten Ausstattung an Förmchen, Schaufeln und weiterem Sandspielzeug bestückt. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, gut erhaltenes Sandspielzeug beizusteuern und das Angebot zu unterstützen. Die Stadtverwaltung bittet alle Nutzerinnen und Nutzer um einen sorgfältigen Umgang mit dem Material, damit möglichst viele Kinder lange Freude daran haben.

familia
besser als gut!
MARKANT
...Freu Dich drauf!

LANGENHAGEN

Hans-Böckler-Str. 60 – 66 | Mo. bis Sa. 8 – 20 Uhr